

Pressemitteilung

Sulzbach/Dinslaken, 10.05.2016

montanSOLAR GmbH weitet Geschäftstätigkeit nach Nordrhein-Westfalen aus

Erstes Projekt in Dinslaken vorgestellt

Die montanSOLAR GmbH hat heute (10. Mai) in Dinslaken ihre Planung für ihr erstes Projekt in Nordrhein-Westfalen vorgestellt. Das Dach der Kohlenmischhalle des ehemaligen Bergwerks Lohberg soll auf einer Fläche von 11.500 Quadratmetern mit Solarpanels eingedeckt werden.

„Nach unseren erfolgreichen Photovoltaik-Anlagen auf ehemaligen Bergbauflächen im Saarland freuen wir uns mit der Kohlenmischhalle in Lohberg auf unser erstes Projekt in Nordrhein-Westfalen“, betonte Dr. Michael Pietsch, Geschäftsführer der montanSOLAR GmbH.

Bevor die montanSOLAR GmbH mit dem Bau der Dachanlage beginnen kann, sind noch umfangreiche Sanierungs- und Schutzmaßnahmen an der Holztragkonstruktion vorzunehmen, um die Kohlenmischhalle fit für das künftige Nutzungskonzept zu machen. Dabei soll die besondere Ästhetik dieses einzigartigen 210 Meter langen, 65 Meter breiten und 35 Meter hohen Industriedenkmals unter anderem durch den Erhalt der charakteristischen Wellfaserzementplatte-Eindeckung bewahrt werden.

„Wenn alles planmäßig verläuft, können wir noch im Juni mit der Errichtung der Anlage beginnen“, erläuterte Dr. Pietsch. „Dazu werden wir etwa 6.840 Solarmodule verbauen, die zirka 1.518 Megawattstunden Strom pro Jahr erzeugen. Insgesamt können dann mehr als 435 Haushalte mit Sonnenstrom versorgt und zirka 975 Tonnen CO₂ pro Jahr gespart werden.“ Insgesamt ist die Anlage mit einer Spitzenleistung von 1.812,6 Kilowatt Peak geplant.

In Dinslaken arbeitet die RAG Montan Immobilien GmbH gemeinschaftlich mit der Stadt Dinslaken und den Stadtwerken Dinslaken daran, ein ehemaliges Bergwerksgelände zum „Kreativ.Quartier Lohberg“ zu entwickeln. Dabei wird auch ein acht Hektar großes Wohngebiet entstehen, das die Leitsätze Städtebau, Wohnen und Energie miteinander verbindet. „Wir freuen uns bei diesem Projekt nicht nur die Flächen, sondern auch die Zukunft mitgestalten zu können“, erläuterte Dr. Peter Vest, Geschäftsführer von WIRSOL. Insgesamt sei die Realisierung einer Photovoltaikanlage auf dem Dach der Kohlenmischhalle ein großer Schritt in Richtung eines erfolgreichen Strukturwandels im Ruhrgebiet.

Pressemitteilung

Die montanSOLAR GmbH mit Sitz im saarländischen Sulzbach wurde 2012 von der RAG Montan Immobilien GmbH und dem Projektierer und Energiedienstleister WIRCON GmbH mit der Marke WIRSOL sowie weiteren privaten Partnern für den Bau von Solarparks auf ehemaligen Bergbauflächen im Saarland und in Frankreich gegründet. Bisher installierte das Unternehmen auf rund 57 Hektar Freifläche neun Solarparks mit einer Leistung von insgesamt 29 MWp. In Dinslaken realisiert die montanSOLAR GmbH ihr erstes Dachprojekt in Megawatt-Größe.

RAG Montan Immobilien GmbH

Die RAG Montan Immobilien GmbH verwaltet und entwickelt als Corporate Real Estate Manager der RAG Aktiengesellschaft die Immobilien des Konzerns in der Metropole Ruhr und im Saarland. Basis der Geschäftsaktivitäten sind die rund 12.000 Hektar Fläche aus dem Bestand des RAG-Konzerns. An Ruhr und Saar realisiert die RAG Montan Immobilien GmbH innovative Projekte zur umweltfreundlichen Energiegewinnung. So wurde für den Bau von Solarparks auf ehemaligen Bergbauflächen im Saarland die montanSOLAR GmbH und für den Bau von Windparks das Beteiligungsunternehmen montanWIND Planungs GmbH & Co. KG gegründet. Damit leistet das Unternehmen einen wichtigen Beitrag zum Strukturwandel in der ehemaligen Bergbauregion an der Saar. Im Rahmen der Energiewende werden ehemalige Bergbauareale auch verstärkt als Standorte für Solarparks entwickelt.

WIRCON GmbH

WIRSOL ist die Marke des Projektierers und Energiedienstleisters WIRCON GmbH. Im Dezember 2013 mit der Motivation gegründet, Erneuerbare-Energien-Projekte mit einem Schwerpunkt auf dem deutschen Markt zu entwickeln, liegt der Fokus der WIRCON Gruppe auf Wind- und Photovoltaik-Großprojekten, Photovoltaik-Kleindachanlagen für Privatkunden, Photovoltaik-Großdachanlagen für vorwiegend gewerbliche Kunden sowie auf der nachhaltigen Betriebsführung von erneuerbaren Energieanlagen der vorstehenden Erzeugungsarten. Mit Dietmar Hopp als einem starken, langfristig orientierten Gesellschafter im Hintergrund, stellt sich die Unternehmensgruppe den zukünftigen Herausforderungen der dezentralen Energieerzeugung, Energiespeicherung, des Energiemanagements, Energiebezugs und der Direktvermarktung von Energie. Mehr als 9.000 Kunden vertrauen bereits auf die Kompetenz des Unternehmens bei der Realisierung von Photovoltaik- und Windkraft-Anlagen jeder Größe. Das Ingenieurs-Know-how aus über 750 Megawatt installierter Leistung und der Einsatz hochwertiger Spitzentechnologien bilden dabei die Erfolgsgaranten.